



## Projektbericht : Expertikus AG – 1. Halbjahr 2017/18 – an der Albert von Reinach Schule

*Zunächst geht an dieser Stelle nochmals ein großer Dank an die Förderer des AG Projektes die die Umsetzung möglich gemacht haben und natürlich auch an die Schule und Elternbeiräte, die das Projekt so engagiert beworben haben.*

*So konnte in diesem 1. Halbjahr 2017/18 die "Expertikus-AG" an der AvR starten.*

Die Aufgaben und Lernerfahrungen, die die Schüler während des Halbjahres in der Expertikus AG sammeln sind vielfältig.

Zum einen werden neben den fachlichen auch methodische Qualifikationen entwickelt, denn die Kinder lernen Experimente zu planen und durchzuführen, Informationen zu finden und zu vergleichen, Vorgänge zu erfassen, Ihre eigenen Handlungsergebnisse zu reflektieren, Arbeitsergebnisse zu präsentieren und ihre, Beobachtungen zusammenzufassen (= Methodenkompetenz).

Durch die Arbeit in kleinen Gruppen lernen die Kinder ihre Mitschüler besser zu verstehen, auf andere Rücksicht zu nehmen und sich innerhalb der Gruppe zu organisieren und Verantwortung zu übernehmen (= Sozialkompetenz).

Die Schüler werden angeregt, sich mit Sachverhalten aus ihrer natürlichen, sozialen und technischen Umwelt auseinanderzusetzen und dabei ihre eigenen Erfahrungen einzubringen. Es werden daher Themengebiete behandelt, die im Leben der Kinder eine zentrale Rolle spielen (= Sachkompetenz).

Wir haben uns in diesem Halbjahr vorwiegend mit dem Thema Wasser auseinandergesetzt und einiges über dessen Eigenschaften, Aggregatzustände und Verhalten in Wechselwirkung mit anderen Stoffen gelernt.

So beschäftigten wir uns beispielsweise mit den Fragestellungen/Problemen:

- Kann Metall auf Wasser schwimmen?
- Was geschieht mit Wasser, Öl und Tintentropfen in einem Glas?
- Wie viel Platz braucht ein Eiswürfel?
- Gelingt die Herstellung von Orangenparfum?
- u.v.m

Zu jeder unserer Fragestellungen entwickelten die Kinder zunächst Lösungsansätze.

Ob die Vorschläge zum gewünschten Ergebnis führen, wurde im anschließenden Experiment überprüft.

Die Schüler erhielten zur Unterstützung Experimentierkarten, die die notwendigen Anleitungen selbstständigen Durchführung der Experimente enthielten.

Ausführliche Erklärungen durch den Kursleiter - verständlich formuliert -, lieferten die nötigen Sachinformationen zu jeder Fragestellung.

Zum AG-Abschluss erhalten die Kinder ein "**Forscher-Diplom**".

Die Urkunde eignet sich prima zur Dokumentation der AG-Teilnahme im Portfolio der Kinder.